
Ducati Monster erinnert an Ayrton Senna

Mit einer auf 341 Stück limitierten Sammleredition der Monster erinnert Ducati an den brasilianischen Rennfahrer und mehrfachen Formel-1-Weltmeister Ayrton Senna. Drei ist die Anzahl der von ihm gewonnenen WM-Titel und 41 die der Rennsiege. Senna starb vor 30 Jahren bei einem Rennunfall.

Die Monster „Senna Special Edition“ ist dank besonderer Ausstattungskomponenten vier Kilogramm leichter als die Serienversion und trägt eine spezielle Farbgebung. Die Lackierung ist vom Helmdesign inspiriert, das der Fahrer während seiner gesamten Karriere bei den Rennen trug. Es greift Elemente in Gelb, Grün und Blau auf und ist eine klare Hommage an die brasilianische Flagge. Die schwarzen Felgen verzieren ebenfalls entsprechende Markierungen. Dazu kommen gelbe Bremssättel und gelbe Streifen auf den Carbon-Schalldämpfern. Weitere besondere Merkmale sind der spezielle Sitz, die Bugverkleidung und eine exklusive Display-Animation beim Starten. Dazu kommen eine Plakette auf dem Lenker mit dem Modellnamen und der Seriennummer des Motorrads sowie ein Echtheitszertifikat und ein spezielles Bike-Cover.

Die Wahl der Monster als Modell für diese limitierte Auflage hängt auch mit der Geschichte von Ayrton zusammen, der einer der allerersten Besitzer der Monster 900 war. Mit ihr bewegte er sich in Monte Carlo fort und erschien er beim Galaabend des Grand Prix von Monaco 1993. Die Verbindung zwischen dem Rennfahrer und der Marke war drei Jahre zuvor entstanden, als Claudio Castiglioni, damaliger Besitzer von Ducati und leidenschaftlicher Fan von Senna, ihm eine 851 SP schenkte. Und als der Brasilianer die neue Ducati 916 persönlich sah, war er fasziniert und es entstand die Idee zu einer 916 Senna. Sie sollte eine vom Formel-1-Piloten entworfene Lackierung erhalten. Senna wählte eine Grafik zwischen Anthrazitgrau, Mattschwarz und Rot, die sich in den folgenden Jahren bei Ducati durchsetzte. Die auf nur 300 Exemplare limitierte Sonderserie wurde im März 1994 angekündigt. Wenige Monate vor dem geplanten Produktionsbeginn starb Ayrton Senna bei einem Unfall. Nach Gesprächen mit der Familie wurde das Projekt dennoch fortgesetzt. Die erste Serie war in kürzester Zeit ausverkauft, 1997 und 1998 folgten zwei weitere in von Ayrtons Bruder Leonardo Senna ausgewählten Farben.

Die Zusammenarbeit mit Senna Brands wurde 2014 mit der 1199 Panigale fortgesetzt, auf deren Basis eine limitierte Serie von 161 Einheiten – die Anzahl entspricht der Nummer der vom Rennfahrer gefahrenen Grand Prix – für den brasilianischen Markt reserviert wurde.

Die Ducati Monster Senna Special Edition kostet 25.000 Euro. (aum)

Bilder zum Artikel



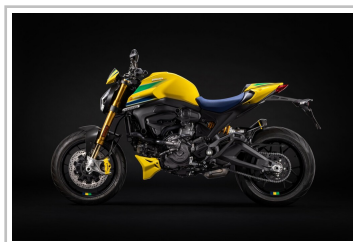
Ducati Monster Senna Special Edition.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati



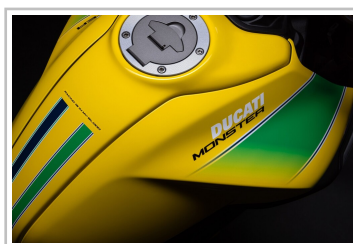
Ducati Monster Senna Special Edition.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati



Ducati Monster Senna Special Edition.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati



Ducati Monster Senna Special Edition.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati



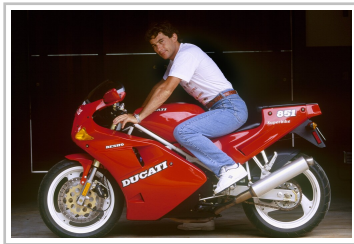
Ducati enthüllt die Monster Senna Special Edition (2.v.l. CEO Claudio Domenicali).

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati



Ayrton Senna auf seiner Ducati Monster 900.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati



Ayrton Senna auf seiner Ducati 851.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati



Ayrton Senna putzt seine Ducati 851.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati
